

ENGAGEMENT
SICHTBAR MACHEN



Ethisches Handeln



Diversität erhöhen



NACHHALTIGKEIT
STÄRKEN



KUNDENNÄHE
PFLEGEN



Strategie umsetzen



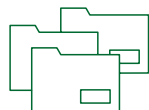
**GUT AUFGESTELLT
FÜR DIE ZUKUNFT**



Ausblick 2023

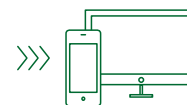
Für das laufende Jahr hat sich die TKB viel vorgenommen. Im Zentrum steht die Umsetzung der Strategie 2023 bis 2027.

Basis für die aktuelle Unternehmensstrategie der Bank bilden die im Berichtsjahr überarbeitete Vision «Mehr als eine Bank» sowie die Unternehmenswerte. Beide Elemente will die TKB im Mitarbeiterkreis gut verankern, damit die Inhalte im Alltag gelebt und umgesetzt werden. Dazu plant die Bank im laufenden Jahr verschiedene Aktivitäten. Auch rund um die Inhalte der Unternehmensstrategie will die Bank intern intensiv kommunizieren. In der Unternehmenskommunikation steht zudem die Umsetzung der neuen obligationenrechtlichen Vorschriften an, die es im Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht umzusetzen gilt. Neue regulatorische Anforderungen ergeben sich auch aus der revidierten Geldwäschereigesetzgebung oder rund ums Datenschutzgesetz, das im September in Kraft tritt.



Hohe Projektdichte

40 Projekte sind im laufenden Jahr auf der Planungsliste. Die Weiterentwicklung der Servicepakete für Kunden, die Integration von ESG-Kriterien in die Anlageberatung, die Erweiterung des Online-Beratungstools Omnium oder die Ergänzung des Kundenportals für Geschäftskunden sind Beispiele. In der Praxis zu etablieren gilt es organisatorische Anpassungen, wie etwa das neu geschaffene Servicecenter Kunden, das die Beraterinnen und Berater stärker von administrativen Tätigkeiten entlasten soll. Noch individueller angesprochen fühlen sollen sich Kundinnen und Kunden, wenn sie sich auf der Website bewegen – im Fachjargon spricht man von Marketing-Automation. In diesem Bereich arbeitet die TKB eng mit der St. Galler Kantonalbank zusammen. Zudem wird auf der Website das Newsletter-Angebot erweitert; unter anderem zu Wirtschaftsthemen. Geplant sind überdies Massnahmen zur besseren Messung der Kundenzufriedenheit.



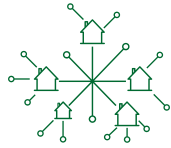
Effizienz steigern

Effizienter werden will die Bank durch das stetige Optimieren ihrer Prozesse. Dabei wird der Einsatz von Software-Robotern für die Abwicklung von Standardprozessen gegenüber heute noch ausgeweitet. Das E-Banking wird 2023 eine neue Benutzeroberfläche aufweisen, und auch die Mobile Banking-App erfährt Anpassungen. In der IT stehen ebenfalls bedeutende Projekte an. So sollen die Integrations-Architektur weiter ausgebaut werden und erste Erfahrungen mit Cloud-Services gesammelt werden. Auch die Massnahmen im Bereich Cyber-Sicherheit gilt es laufend zu erweitern. Im Bereich der Nachhaltigkeit sollen die Prozesse für die Messung der Klimarisiken konkretisiert und ein wissenschaftsbasierter Zielpfad für die Senkung der indirekten Emissionen in der Wertschöpfungskette der Bank erarbeitet werden (Scope 3-Emissionen).



Engagement für die Region

Auch im laufenden Jahr hält die TKB an ihrem vielfältigen Sponsoring-Engagement fest. Ein besonderer Anlass wird das Kantonale Musikfest sein, das im Juni in Märstetten stattfindet. Beim Thurgauer Energiepreis ist die Bank 2023 erneut als Sponsorin engagiert. Im laufenden Jahr stärkt die TKB die Zusammenarbeit mit Pro Senectute Thurgau mit der Idee, Kundinnen und Kunden auf die jeweiligen Dienstleistungen des Partners aufmerksam zu machen. Die Image-Kampagne «Logisch, TKB» wird fortgesetzt, wobei es etwa im Bereich Nachhaltigkeit neue Sujets gibt. Für Kundinnen und Kunden sind Informationsanlässe zu verschiedenen Themen geplant. Auch die beliebten Kompaktseminare zur Vermittlung von Finanzwissen bleiben im Angebot.



Investitionen ins Geschäftsstellennetz

Im kommenden Frühling wird die TKB Bischofszell nach einem Totalumbau wieder eröffnet – als moderne Beratungsbank. Zudem sind 2023 Umbauten der TKB-Geschäftsstellen in Aadorf und Wängi geplant. In Kreuzlingen und Frauenfeld steht eine Fassadensanierung an. Das Betriebszentrum der TKB in Weinfelden soll energetisch auf den neuesten Stand gebracht werden. Ausser Betrieb genommen wird wegen rückläufiger Nutzung der Bancomat in Kesswil. Im Zuge von Nachhaltigkeit wird bankweit ein aktualisiertes Entsorgungskonzept umgesetzt.



Aktivitäten für Mitarbeitende

Anfang Jahr sind überarbeitete Anstellungsbedingungen der TKB in Kraft getreten. Unter anderem erhalten neu alle Mitarbeitenden mit Kindern eine Familienzulage ausgerichtet. Überprüfen will die Bank vor dem Hintergrund des Personalmangels ihre Arbeitgebermarke und ihren Auftritt im Arbeitsmarkt. Ausbauen will sie 2023 speziell die Möglichkeiten für Quer- und Wiedereinsteiger(innen). Im August starten wiederum 13 junge Leute ihre kaufmännische Banklehre bei der TKB – dannzumal gelten neue Leitplanken der jüngsten KV-Reform, die 2023 in Kraft tritt. Weiter stehen verschiedene Aktivitäten in der Führungs- und Talententwicklung in der Jahresplanung. Mitarbeitende haben erneut die Möglichkeit, einen gemeinnützigen Einsatz zu leisten. Etabliert werden soll im laufenden Jahr ein Ethikkodex.